

Kriterien zur Bewertung von Schülerarbeiten

I. Bewertung von Heftern

Inhalt:

- Vollständigkeit
- Einordnen der Materialien in die entsprechende Rubrik
- Angabe von Datum und Lehrbuchseite bei Hausaufgaben und Übungen

Sprache:

- fehlerfreies Abschreiben von Tafelbildern und Folien
- Fehler in der deutschen Orthografie exemplarisch anstreichen, nicht werten

Form:

- Rubriken durch Trennblätter o.ä. kenntlich gemacht
- Sauberkeit (z.B. Schriftbild, Unterstreichungen, keine Eselsohren)
- Pluspunkte für zusätzlich verwendetes Bildmaterial, schön gestaltete Formblätter u.ä.

Inhalt:Sprache:Form=1:1:1

Hefterkontrollen in Klasse 5 und 6 mindestens ein Mal pro Schuljahr, ab Klasse 7 stichprobenartig.

II. Bewertung von Projektmappen

Inhalt:

- Thema erfasst
- präzise, auf das Wesentliche konzentrierte Darstellung
- sinnvolle Gliederung
- Angabe des verwendeten Materials (ab Klasse 9 exakte Quellenangabe: Autor, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr)

Sprache:

- siehe Bewertungskriterien SEK I, bzw. SEK II

Form:

- themenrelevante Gestaltung
- verwendetes Bildmaterial muss aussagekräftig sein
- Sauberkeit in der äußeren Form (z.B. Schriftbild, Unterstreichungen, keine Eselsohren, Bildmaterial wurde sauber ausgeschnitten und aufgeklebt)

Inhalt:Sprache:Form=1:1:1

Bei der Aufgabenstellung beachten:

- klare Themenvorgabe, muss dem Kenntnisstand der Jahrgangsstufe entsprechen
- es ist ausschließlich die Fremdsprache zu verwenden
- es dürfen nicht nur Computerprogramme verwendet werden

- Internetquellen müssen als Zitate kenntlich gemacht werden (Angabe der Internetadresse), da Urheberrechte zu beachten sind
- an den fremdsprachigen obligatorischen Teil kann sich ein fakultativer, auf Deutsch verfasster Teil anschließen, der nicht in die Bewertung der Projektmappe eingeht, aber im allgemeinen Teil (AT) als besonderes Engagement für das Fach gewertet werden kann
- die Bewertungskriterien müssen den Schülern vor Anfertigung der Arbeit erläutert werden
- Partnerarbeit möglich, wenn klar ersichtlich ist, welcher Teil der Projektmappe von welchem Schüler angefertigt wurde und das Thema geeignet ist.

III. Bewertung von Wandzeitungen

Inhalt:

- Thema erfasst
- präzise, auf das Wesentliche konzentrierte Darstellung
- Angabe des verwendeten Materials (ab Klasse 9 exakte Quellenangabe: Autor, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr) auf Extrablatt

Sprache:

- siehe Bewertungskriterien SEK I, bzw. SEK II

Form:

- themenrelevante Gestaltung
- verwendetes Bildmaterial muss aussagekräftig sein
- Sauberkeit in der äußeren Form (z.B. Schriftbild, Unterstreichungen, Bildmaterial wurde sauber ausgeschnitten und aufgeklebt)

Inhalt:Sprache:Form=1:1:1

Bei der Aufgabenstellung beachten:

- klare Themenvorgabe, muss dem Kenntnisstand der Jahrgangsstufe entsprechen
- es ist ausschließlich die Fremdsprache zu verwenden
- es dürfen nicht nur Computerprogramme verwendet werden
- Internetquellen müssen als Zitate kenntlich gemacht werden (Angabe der Internetadresse), da Urheberrechte zu beachten sind
- die Bewertungskriterien müssen den Schülern vor Anfertigung der Arbeit erläutert werden .

IV. Bewertung von Schülervorträgen

Inhalt:

- Thema erfasst
- Informations- /Lernzuwachs bei den Mitschülern gegeben
- logische Gliederung

Sprache:

- Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache
- Verständlichkeit bei den Mitschülern gegeben

Form:

- Anschaulichkeit (Einsatz von Bild- und Tonmaterial)

- Vortragsweise ab Klasse 10 (freies Sprechen, Akustik, Tempo, Blickkontakt zur Klasse)
- Präsentationstechniken

Inhalt:Sprache:Form=1:1:1

Bei der Aufgabenstellung beachten:

- klare Themenvorgabe, muss dem Kenntnisstand der Jahrgangsstufe entsprechen
- es ist ausschließlich die Fremdsprache zu verwenden
- das verwendete Material muss angegeben werden (ab Klasse 9 exakte Quellenangabe: Autor, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr)
- es dürfen nicht nur Computerprogramme verwendet werden
- Internetquellen müssen als Zitate kenntlich gemacht werden (Angabe der Internetadresse)
- die Bewertungskriterien müssen den Schülern vor Anfertigung der Arbeit erläutert werden
- Partnerarbeit möglich, wenn klar ersichtlich ist, welcher Teil des Vortrags von welchem Schüler erarbeitet wurde und das Thema geeignet ist.

Bewertung schriftlicher Leistungen in den modernen Fremdsprachen in der Sekundarstufe I

Die inhaltliche Leistung geht zu 1/3 und die sprachliche Leistung zu 2/3 in die Gesamtbewertung ein.

Für die Bewertung der inhaltlichen Leistung gelten folgende Kriterien:

- Note 1: Alle inhaltlichen Aspekte sind in einer sehr ausführlichen, sehr aussagekräftigen Darstellung aufgeführt. Keine Redundanzen. Differenzierte Begründungen bzw. Beispiele.
- Note 2: Die inhaltlichen Aspekte sind angemessen dargestellt und meistens aussagekräftig formuliert.
- Note 3: Die inhaltlichen Anforderungen sind im Wesentlichen erfüllt. Begründungen bzw. Beispiele sind vorhanden, aber nicht weiter aufgeführt.
- Note 4: Die inhaltlichen Anforderungen sind nur zum Teil erfüllt, Behauptungen werden wenig bzw. nicht durch Beispiele oder Begründungen belegt, der Themenbezug ist nicht durchgängig erkennbar.
- Note 5: Die inhaltlichen Anforderungen sind nur ansatzweise erfüllt.
- Note 6: Der Bezug zum Thema ist nicht erkennbar.

Für die Bewertung der sprachlichen Leistung gelten folgende Kriterien:

- Note 1: Sehr klar formulierter Text. Logischer Textaufbau durch Vielfalt in der Verwendung der Konnektoren und klare Bezüge. Abwechslungsreicher und komplexer Satzbau. Reichhaltige und zutreffende Lexik und I Idiomatik. Vereinzelte Normverstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht.
- Note 2: Weitgehend klar strukturierter Text durch angemessene Verwendung eines Grundrepertoires von Konnektoren. Überwiegend einfacher Satzbau. Angemessene Lexik, kaum idiomatisch. Vereinzelte Normverstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht wesentlich.

- Note 3: Zusammenhänge im Text sind im Großen und Ganzen nachvollziehbar. Einfacher Satzbau, einfache Lexik. Vereinzelt grobe Normverstöße, die die Verständlichkeit beeinflussen.
- Note 4: Die Zusammenhänge im Text sind an mehreren Stellen unklar. Einfache, z.T. ungenaue Lexik. Gehäufte grobe Normverstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit.
- Note 5: Der Text ist weitgehend unzusammenhängend formuliert. Unzureichende Lexik. Gravierende Normverstöße im gesamten Text, die die Verständlichkeit stark einschränken.
- Note 6: Gravierende Normverstöße im gesamten Text, die die Verständlichkeit verhindern.

Für die Bewertung von Klassenarbeiten gelten folgende Regelungen:

Gültig für:

- 1. Fremdsprache ab Klasse 7
- 2. Fremdsprache ab Klasse 9
- 3. Fremdsprache ab Klasse 10

Klassenarbeiten bestehen aus 2 Teilen, die nach Möglichkeit jeweils zu 50% gewichtet werden. Im Zweifelsfall entscheidet der Fachlehrer.

Der 1. Teil beinhaltet Aufgaben zu Grammatik, Sprachmittlung, Hörverstehen, Leseverstehen u.ä. und wird an Hand der Punktetabelle gewertet.

Der 2. Teil stellt den sog. freien Teil dar (Dialog, Brief o.ä.) und wird nach den o.g. Kriterien bewertet.

Anzahl und Dauer der Klassenarbeiten pro Schuljahr:

- 1. und 2 Fremdsprache:
 - Klasse 5-9: 4 Klassenarbeiten a 45 Minuten
 - Klasse 10 : 4 Klassenarbeiten a 45 Minuten, in begründeten Ausnahmefällen 90 Minuten
- 3. Fremdsprache:
 - Klasse 9 und 10: 4 Klassenarbeiten a 45 Minuten